

Statistik informiert ...

Nr. 144/2018

4. Oktober 2018

Krankenhausärztinnen und -ärzte in Schleswig-Holstein 2017 Frauenanteil erstmals über 50 Prozent

In den Krankenhäusern Schleswig-Holsteins waren 2017 insgesamt 6 136 Ärztinnen und Ärzte beschäftigt. Darunter waren 3 089 Frauen. Damit war erstmals mehr als die Hälfte (50,3 Prozent) der Ärzteschaft weiblich, so das Statistikamt Nord. Im mittelfristigen Vergleich zu 2012 stieg die Frauenquote um 2,3 Prozentpunkte.

Bei den leitenden Medizinerinnen und Medizinerinnen („Chefärztinnen bzw. -ärzte“) stieg der Anteil der Frauen zwischen 2012 und 2017 von zwölf auf 14 Prozent, bei den Oberärztinnen und -ärzten von 26 auf 31 Prozent und bei den Assistenzärztinnen und -ärzten von 59 auf 61 Prozent.

Besonders stark vertreten waren Frauen in den Fachrichtungen Frauenheilkunde und Geburtshilfe (59 Prozent), Psychiatrie/Psychotherapie (55 Prozent) sowie Kinderheilkunde (53 Prozent). Dagegen belief sich die Quote in der Chirurgie lediglich auf 27 Prozent und in der Orthopädie auf nur 16 Prozent.

Hinweis:

Dargestellt ist die Zahl der Ärztinnen und Ärzte, die am Jahresende in einem direkten Beschäftigungsverhältnis mit dem Krankenhaus standen.

Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Erdmann
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de

**Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern in Schleswig-Holstein 2012 und 2017
nach funktionaler Stellung und Geschlecht**

funktionale Stellung	2012			2017		
	insgesamt	darunter Frauen		insgesamt	darunter Frauen	
	Anzahl		%	Anzahl		%
Insgesamt*	5 194	2 493	48,0	6 136	3 089	50,3
davon						
Leitende Ärztinnen/Ärzte	389	46	11,8	486	69	14,2
Oberärztinnen/-ärzte	1 137	300	26,4	1 411	440	31,2
Assistenzärztinnen/-ärzte	3 668	2 147	58,5	4 239	2 580	60,9

* ohne Zahnärztinnen/-ärzte

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein 2018